

Guten Abend, gut' Nacht

T. Aus „Des Knaben Wunderhorn“ und von ...
M. Johannes Brahms (1833-1897)
Arr. Peter Hammarstein

Schlicht

www

Uh, uh,

1. Gu - ten A - bend, gut' Nacht, mit Ro - sen be - dacht, mit
2. Gu - ten A - bend, gut' Nacht, von Eng - lein be - wacht, die

uh, uh,

Näg - lein be - steckt schlupf un - ter die Deck': Mor - gen
zei - gen im Traum dir Christ - kind - leins Baum. Schlaf nun

früh, wenn Gott will, wirst du wie - der ge - weckt, mor - gen
se - lig und süß, schau im Traum's Pa - ra - dies! Schlaf nun

früh, wenn Gott will, wirst du wie - der ge - weckt.
se - lig und süß, schau im Traum's Pa - ra - dies!

Arr.: © Helbling

Oh du lieber Augustin

Volkswise aus Wien

Ref.: Oh du lie - ber Au - gus - tin, Au - gus - tin, Au - gus - tin,
oh du lie - ber Au - gus - tin, al - les is hin!

1. 's Geld is weg, 's Mensch is weg,
Au - gus - tin liegt im Dreck. 1.-5. Oh du lie - ber Au - gus - tin, al - les is hin!

Das ist Swing

T u. M. Fredi Jirovec

Swing

4

1. Wenn ich früh am Mor-gen aus dem Fen-ster schau... Him-mel, Häu-ser, Leu-te, al-les
2. Ge-gen Mit-tag bin ich müd' und hö-re nicht, was die lie-be Leh-re-rin so

7

grau in grau... Ein-fach wie-der um-drehn, ich bin viel zu matt, doch auf
al-les spricht. End-los lan-ges Gäh-nen, es hat kei-nen Zweck, doch auf

10

ein-mal spring ich aus dem Bett und stepp' ins Bad... Ref.: Mei-ne Fin-ger schnip-pen,
ein-mal spring ich aus der Bank und stepp' mich weg...

14

(schnippen) in mei-nem Kopf geht's rund, wau, al-les ist hap-py...

17

al-les o-kay, und das hat sei-nen Grund... Was

20

wie ein klei-ner Ohr-wurm in mich dringt... und mich im-mer wie-der in

23

Stim-mung bringt, was ich stun-den-lang un-ter der Brau-se sing', das ist

26

S, W, I, N, G, das ist SWING! das ist SWING! Das ist

29

S, W, I, N, G, das ist SWING!

© Helbling

SING & SWING - DAS Schulliederbuch · Helbling

Shalom chaverim / Shalom, My Dear Friend

> Kanon

T. u. M.: Trad. aus Israel
Engl. T. u. Arr.: Henry O. Millsby



VI / 30

1. Dm (smiley) 2. Dm (smiley) 3. Dm (smiley) 4.

Sha - lom cha - ve - rim, sha - lom cha - ve - rim! Sha - lom, sha -
Sha - lom, my dear friend, sha - lom, my dear friend! Sha - lom, sha -

4 (smiley) Dm 5. Dm (smiley) 6. Dm (smiley) 7. Dm (smiley) 8. Dm (smiley)

lom! Le hit - ra - ot, le hit - ra - ot. Sha - lom, sha - lom!
lom! I hope to see you soon a - gain. Sha - lom, sha - lom!

I Like the Flowers > Kanon

T. u. M.: Trad. England

1. (smiley) F Dm Gm C 2. (smiley) F Dm

I like the flow - ers, I like the daf - fo - dils. I like the moun - tains,

4 Gm C 3. (smiley) F Dm Gm C

I like the roll - ing hills. I like the fi - re - place, when the light is low.

7 4. (smiley) F Dm Gm C

Don - di - di - da - ri, don - di - di - da - ri, don - di - di - da - ri, don - di - di - da - ri.

Komm, lieber Mai

Text: Chr. A. Overbeck (1755 - 1821)
Musik: W. A. Mozart (1756 - 1791), K. 569

Fröhlich

3

I. Komm, lie - ber Mai, und ma - - che die Bäu - me wie - der

grün und lass mir an dem Ba - che die klei - nen Veil - chen

blüh'n! Wie möcht' ich doch - so ger - ne ein Veil - chen wie - der

Komm, lieber Mai

A D D7 G Em D A7

seh'n. Ach, lie - ber Mai, wie ger - ne ein-mal - spa-zie - ren

D A D A7 D A7 D A7 D

geh'n!



Der Kuckuck und der Esel

Musik: Carl F. Zeller
Text: Hoffmann v. Fallersleben

F C7 C7 F

1. Der Ku-ckuck und der E - sel, die hat - ten ei - nen Streit, wer -

F C7 C7 F

wohl am bes - ten sän - ge, wer - wohl am bes - ten sän - ge, zur

F (C7) F (C7) F (C7) F C7 F

schö - nen Mai - en - zeit, zur schö - nen Mai - en - zeit.



Und jetzt g ang i ans Petersbr unnele

Volkslied aus  sterreich

G D7 D7

1. Und jetzt g ang i ans Pe-ters-br un-ne-le und d a trink i an

G G D7 D7 G

Wein— und d a h or i den Gug-gu aus der Most-fl a-schn schrein.

G C D7 G D7

Ref.: Di ri-a-ho-la-re, di-ri-a, ho-la-re, gug-gu,

D7 G G

ho la-re-di-ri-a, ho-la-re, gug-gu, ho-la-re, di-ri-a,

D7 D7 G

ho la-re, gug-gu, ho-la-re-di-ri-a-ho.



Tiritomba

Italienisches Volkslied
Text und Satz: Lorenz Maierhofer
© by Helbling, Rum/Innsbruck

D Δ Δ

1. Mit den war - men Son - nen - strah - len kommt der
War - me Win - de und der ers - te Blitz und

D Δ x x x A7 Δ Δ D Δ x x

Früh - ling; 's ist der Win - ter - schlaf vor - bei.
Don - ner, al - le ru - fen ihn her - bei.

A7 Δ x x x D Δ x x x

Ref.: Ti - ri - tom - ba, ti - ri - tom - ba, Früh - ling,

A7 Δ x x x D Δ x x x A7 Δ x x x

komm' doch ü - ber's Land. Ti - ri - tom - ba, ti - ri -

D Δ x x x A7 Δ x x x D Δ x x

tom - ba, Früh - ling, reich' uns dei - ne Hand!



Halt das Känguru fest, boy!

Text: Harris/Herta
Musik: Harris
© by Minerva-Musik, Frechen
Satz: Walter Kern



1. Ein aus - tra - li - scher Busch - mann
Ref.: Halt das Kän - gu - ru fest, boy.



ding das Kän - gu - ru ein.
Halt das Kän - gu - ru fest. Schab - di du - bi da.



Plötz - lich mach - te es husch dann,
Halt das Kän - gu - ru fest, boy!



und er sprang hin - ter - drein.
Halt das Kän - gu - ru fest.